Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein

Band: 47 (1902)

Heft: 29

Anhang: Beilage zu Nr. 29 der "Schweizerischen Lehrerzeitung" 1902

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage zu Nr. 29 der "Schweizerischen Lehrerzeitung" 1902.

Hotel Bad Pfäfers.

Taminaschlucht.

Für Schulen und Vereine lohnendster Ausflugspunkt. Mittagessen reichlich und gut, servirt für Schulen schon [OV 444] von Fr. 1.25 an. (H 1522 Ch.) [OV 444]

K. Riester, Direktor.

Restaurant "Schmiedstube St. Gallen.

Grosse Lokalitäten. Schöner, grosser, schattiger Garten. Feines Bier. Reelle Weine. Gute Küche. Schulen, Vereinen, Gesellschaften empfiehlt sich bestens. [0 v 290]

J. Morf.

Halbinsel am Zürichsee

Hochzeiten, Gesellschaften und Touristen als Ausflugspunkt bestens empfohlen. Tägliche Dampfbootverbindung ab Zürich 2 Uhr 25 Min. Billige Pensionspreise.

Telephon.

IO V 4791

Leuthold-Leder.

Winterthur.

Prompte Bedienung. Vorzügliche Küche. Reingehaltene Landweine. Separatlokal für Gesellschaften. Theodor Witzig. [OV 308]

2 St. v. Bern 858 Met. ü.M.

Kurhaus Hôtel Beauséjour. Eisenhaltige und Soolbäder, Milch- und Molkenkur. Grosse und schattige Gartenanlagen. Tannenwaldungen. Wunderbar schönes Alpenpanorama. Lohnende Ausflüge für Touristen. Staubfreie und ruhige Lage. Empfiehlt sich erfolgreich für Blutarme, Erholungsbedürftige und Nervenschwache.

— Pensionspreis Fr. 4. — bis 8. — inkl. Zimmer. =

[OV 419]

Der Verwalter.

Wil, 602 Meter (Kt. St. Gallen) Sonnenberg

10 Min. östl. v. Bahnhof. Grosser Sommergarten. Kegelbahn. Konzerte. Sehenswürdigkeiten von Aegypten und Palästina. Geräumige, sonnige Zimmer. Elektr. Licht. Gute Küche uud Keller. Pension. Arrangements für Schulen

Grossartig ist der Blick vom erhabenen **Sonnenberg Wil** und von den **nahen Anhöhen** bis über den Bodensee, die Vorarlberge, Urschweiz. Alpenzeiger und Fernrohr. Ansichtskarten.

Jakob Lichtensteiger, Ergebenst empfiehlt sich

Mitglied des Schweiz. Lehrervereins.

REALP

1545 M. ü. M.

21/4 Stunden von Göschenen. Sonnige, gesunde, windgeschützte Lage.

Zentralpunkt schönster Touren für Galenstock, Dammagletscher, Göscheneralp, sowie Orsini- und Lucendropass zum St. Gotthard.

Hotel und Pension des Alpes

frei gelegen mit prachtvoller Rundsicht von grosser Terrasse. Für Touristen und Gesellschaften besonders empfohlen. Pensions-arrangements. Bedienung durch die Familie. Wagen und Pferde. Zivile Preise. [O V 384]

Familie Walker.

Bürgenstock und Stanserhorn

am Vierwaldstättersee

empfehlenswerteste, lohnendste und billigste Ausflugsorte für Schulen.

Beiderorts grossartige Aussicht, vom Stanserhorn ebenbürtig jener vom Rigi und Pilatus. Mittelst deren Bergbahnen (von den Dampfschiffstationen Kehrsiten und Stansstad) in kürzester Zeit erreichbar. Illustrierte Fahrpläne mit Panorama gratis. Betreff Preisermässigungen sich zu wenden an die betreffenden Betriebsdirektionen.

tsch

1 Stunde 10 Min. von der Eisenbahnstation Biberbrücke (S.O.B. Behaveiz, Route Arth-Goldau-Rigi).

Das Hotel ist durch Neubau vergrössert und mit allen Anforderungeen der Neuzeit ausgestattet, ist von grossen Tannenwaldungen ungeben; staubfreie, stärkende Waldluft, reiche Alpenfora, grossartige Aussicht auf delpen und Gletscher; die Milohkur ist under Aufsicht des Hausarztes, ebenso die Sool-, Kalt- und Warmwasserbäder.

Juni und September Kleine Preise. — Prospektus grafis, Post und Telephov im Hause. — Prospektus grafis, Esten vom 1. Mai bis 15. Oktober.

Besitzer: G. Hebrit

Verlag:

Art. Institut Orell Füssli, Zürich

Bei uns erschien die 2. Auf-

Der Sonntagsschullehrer Ein Ratgeber

für die rechtzeitige christliche Unterweisung unserer Kinder.

Von Arnold Rüegg,

Pfarrer und Dozent. Brosch. 80. V und 175 Seiten.

Preis Fr. 1. 50. Ganzleinwandband Preis 2 Fr.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli,

Zürich.

25 Bändchen enthaltend

Poesie und Prosa

in den verschiedenen

Kantonsdialekten.

Kt. Appenzell 934 Meter ü. M.

934 Meter ü. M.

Kopfstation der pittoresken Strassenbahn St. Gallen-Gais.

Luft-, Milch- und Molkenkurort.

Gutgeführte Hotels für höhere und bescheidene Ansprüche. Privat-Pensionen. Als Zwischenstation für Kuren im Hochgebirg, wie auch für längeren Sommeraufenthalt trefflich geeignet. In der Nähe die ausgedehnte Ferienkolonie und Sanatorium Schwäbrig der Zürcher Ferien-kolonie-Kommission. — Gäbris, der Rigi der Ostschweiz. Täglich 6 malige Zugverbindg. mit St. Gallen; Postverbindg. mit Appenzell und Altstätten. Das Kur-Komitee und der Verkehrsverein erteilen bereitwilligst jede Auskunft. (ZaG 850) [OV 895]

Altdorf.

Altbekanntes Haus. Prachtvoller schattiger Bier- und Restaurationsgarten. Grosse Terrasse mit Alpenpanorama. Mittagessen und Diners zu jeder Tageszeit. Komfortabel eingerichtete Zimmer Es empfiehlt sich Schulen und Vereinen bestens

X. Meienberg-Zurfluh.

Dampfschiffahrt auf dem Zugersee

Reizender Ausflug - für Private, Schulen und Vereine.

Sihltal-Bahn.

Schulfahrt - Tarife.

Schüler bis zum zurückgelegten 14. Altersjahre reisen zur Taxe der Kinderbillets.

Schüler von Mittelschulen, die mehr als 14 Jahre alt sind, bezahlen die Taxen nach Schulfahrts-Tarif.

Kinderbillets-Tarif.

Zürich-Selnau nach Leimbach und retour 15 Cts. Adlisweil 25

25 Gontenbach 30 Langnau Sihlwald 40 Sihlbrugg

Diese Kinderbillets gelangen vom 1. Juni bis Ende September an allen Tagen zur Ausgabe, auch an

Diese Kinderbillets gelangen vom 1. Juni bis Ende ptember an allen Tagen zur Ausgabe, auch an in reisende Kinder.
[O V 317] Kinderbillets für nur einfache Fahrt werden nicht allein reisende Kinder. ausgegeben.

Direktion der Sihltalbahn.

KAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAA

Hotel und Pension

TO-STAFFE

10 Minuten von der Station Ütliberg, 1¹/₂ Stunden zu Fuss vom Hauptbahnhof Zürich.

Bahntaxe für Schüler: Bergfahrt 50 Cts., Retour 80 Cts.

Erwachsene Begleiter Fr. 1.50 retour.

Prachtvoller Aussichtspunkt.

Geräumige Lokalitäten, grosser, schattiger Garten für

200 Personen.

Mittagessen für Schulen von 50 Cts. bis Fr. 1.20, für Mittagessen für Schulen von 50 Cts. bis Fr. 1. 20, für Gesellschaften von Fr. 1. 20 bis 3 Fr.

Gute Landweine zu gewöhnlichen Preisen.

Offenes Bier.

20 Fremdenzimmer. Pensionspreis 4 bis 5 Fr.

Bestens empfehlend (OF 751) OV42 9|

Telephon 1421.

C. Weiss.

Altdorf Kanton Uri.



in der Nähe des Telldenkmals.

Alt empfohlenes Haus mit grossem Saal für Schulen und Vereine. Gute Betten, gute Küche, reelle Weine, offenes Bier. Prächtige Aussicht aufs Gebirge.

Vertragspreise mit dem Schweizerischen Lehrerverein.

Sehenswürdigkeit: Grosse Sammlung Urner-ischer Alpentiere und Vögel, die von jedermann gratis kann be-sichtigt werden (170 Stück). [0 V 291]

Es empfiehlt sich bestens

Joseph Nell-Ulrich.

Hotel u. Pension Engel, Sachseln

am Sarnersee — Obwalden.

Nächst beim Bahnhof. An der Route Sachseln-Flüeli-Ranft-Melchthal-Frutt-Jochpass-Engelberg-Frutt-Meiringen. — Grosser Gesellschaftssaal. — Billigste Pensions- und Passantenpreise. Für Gesellschaften und Schulen spezielle Arrangements.

Telephon.

[O V 478]

B. Müller-Egger, Propr.

= einziges :

Hotel direkt gegenüber dem Ausgang des provisorischen

Zentralbahnhofs.

Neu erbaut und mit dem modernsten Komfort eingerichtet. [O V 455]

Zivile Preise. Grosser Garten für 300 Personen. Vereinen und Schulen bestens empfohlen.

J. Starkemann, Propr.

Schäflegarten. Altbekanntes Geschäft. Für Schul-

reisen bestens empfohlen. Zivile Preise. Schattiger Garten. Grosser

Saal. Tierausstellung.

[O V 339]

P. Heer.

auf Rosenhügel Urnäsch, Kt. Appenzell.

Geschützte Lage, würzige Alpenluft, Stahl-, Sool-, Moorund aromatische Bäder, Kaltwasser-, elektrische und Massage-Behandlung, Milch- und Brunnenkuren. — Logis und Pension Fr. 4—5 per Tag. Ärztliche Kurverordnung gratis.

Dr. med. H. Ziegler, Arzt

Dr. Farners Nachfolger.

VOII

VOD

saal, ganz neu, gedeckte weine, gute Küche, schi

ü. Meer.

weine, gute Kü an. Touristen, C

[O V 337]

S

bei ahnhofrestaurant

guter Bedienung. gleicher Inhaber.

Gasthaus - Pension - Bierhalle Andermatt, Kt. Uri.

Gutes, bürgerliches Haus mit komfortabel eingerichteten Zimmern

Grosses, schönes Restaurant mit passenden Lokalitäten für Vereine.

Speziell billige Preise für Schulen.

Offenes Münchner Bürgerbräu und Aktienbräu Basel. Fédier-Christen, Prop. [OV 420]

Glarus =

Gasthof zu den "Drei Eidgenossen"

Schöne hohe Säle. Schöner Garten für Schulen und Gesellschaften passend. [O V 354]

Es empfiehlt sich höflichst

J. Tschudy.

2070 M

Hotel und Pension Sonne (II. Ranges)

in Brunnen am Vierwaldstättersee.

Bedeutend vergrössert. Billigste Preise für Passanten und Aufenthalter. Schöne Gartenwirtschaft mit grosser Trinkhalle, speziell für Gesellschaften und Schulen eingerichtet. Täglich Mittagessen im Garten oder Restaurant à Fr. 1.50, für Gesell-schaften und Schulen nach Übereinkunft. [O V 316]

M. Schmid-Gwerder, Propr.

Hotel Bahnhof. Locarno.

1 Minute vom Bahnhof und Dampfschifflände. Gut bürgerl. Haus. Zimmer von Fr. 1.50 an. Ausgezeichnete Küche. Reelle Weine. Der tit. Lehrerschaft bestens empfohlen. (O 126 T) [O, V 480] Der Besitzer: L. Muggli-Bützberger.

Kleine Scheidegg 2070 M

(Berner Oberland).

Die tit Schulen, Vereine, Gesellschaften, sowie einzelne Touristen finden in dem im Jahre 1854 durch Vater Seiler

gegründeten

Kurhaus Belle-Yue u. Hotel des Alpes altbekannt freundliche Aufnahme, billiges Nachtquartier und gute, reichliche Verpflegung zu reduzirten Preisen.

Gaststube für bescheidene Ansprüche.

Jede wünschenswerte Auskunft durch

Gebr. Seiler, Besitzer u. Leiter.

Appenzell.

Gasthaus und Restaurant

Appenzell. ",zum Gambrinus" (nächst dem Landsgemeindeplatz).

Neu renovirt und komfortabel eingerichtet. Schulen, Vere.nen, Touristen und Passanten bestens empfohlen. Angenehmer schattiger Garten mit Kegelbahn. Reelle Weine, Ia. offenes Schützengartenbier, gute Küche. Mässige Preise und gute freundliche Bedienung. Bei grösseren Gesellschaften vorherige Anzeige erwünscht. (OF 665) [OV 401]

Höhener-Hasler, Besitzer.

Gasthauszu Metzgern

3 Weinmarkt Luzern Weinmarkt 3

empfiehlt seine neu renovirten Lokalitäten den Gesellschaften und Schulen aufs beste.

Historischer Saal (Bilder der Mordnacht von Luzern).

Mittagessen: Suppe, 2 Fleisch, 2 Gemüse, Brot und Dessert à Fr. 1.50

Mittagessen: Suppe, 1 Fleisch, 1 Gemüse und Brot 90 Cts. für Schulen

Mittagessen: Suppe, 1 Fleisch, 1 Gemüse und Brot à Fr. 1. 10 für Gesellschaften.

Mittagessen: Suppe, 1 Bratwurst, Gemüse und Brot 70 Cts. Prima Waadtländer und prima Hallauer à Fr. 1. 20, das Logis für

Gesellschaften à Fr. 1. 50. Telephon! Telephon!

Altdorf. Gasthaus u. Pension zum Schwanen. Pensionspreis von Fr. 3.50 an für Schulen und Gesellschaften die billigsten Preise. Lehrer erhalten Preisermässigung.

Telephon. - Elektrisches Licht.

Mit höfl. Empfehlung

TO V 3561 Anton Walker.

Kleine Mitteilungen.

- Die Stadt Zürich hat Herrn Prof. Kesselring zum 70. Geburtstag das Bürger-recht geschenkt.

Gr. 30/40 cm. Guter verschluss, Glasdeckel und Korkeinlage, per Stück à 5 Fr. versendet J. Schneider, Marktg. 17, Bern.

- In Genf hat Dr. Vincent an Stelle von Favon das Erziehungsdepartement übernommen.

- Herr Reg.-Rat Stiffler übernimmt an Stelle Vitals das Erziehungs-Departement des Kantons Graubünden.

Am 26. Juli soll die Kommission des Ständerates zur Behandlung der Subventionsfrage in Solothurn zusammentreten.

Letzten Montag tagte die Erziehungsdirektorenkonferenz in Bern.

- Von J. Stöcklins Schweiz. Kopfrechenbuch ist das Heft für das zweite Schuljahr erschienen (Liestal, Suter & Co.), dasjenige für das dritte wird Ende Woche erscheinen.

Oberhasli. Nach dem Bund" haben vier Mitglieder der Lehrervereinssektion Meiringen und ein Seminarist am 8. Juli eine sehr gelungene Besteigung des Wetterhorns ausgeführt. Herr Lehrer Wyss leitete als Führer die Expedition, deren Strapazen auch von zwei Lehrerinnen ausgezeichnet überwunden wurden.

Hr. Direktor K. Suter (Sohn des Hrn. Lehrer Suter Einen guten, gesunden u. billigen in Laufenburg) folgt einem Ruf als Direktor des Orchesters der Allg. Musikgesellschaft und der Liedertafel in

Zürich ein Kurs (ein Jahr) präparate der für Ausbildung von Kinder- Löwenapotheke St. Gallen. gärtnerinnen statt.

- Der 21. Bericht (1891) der Erziehungsanstalt für ka- Zahlreiche Anerkennungen alter Kunden! tholische Mädchen in Richtersweil verzeichnet unter 5355 Fr. Beiträgen ein Legat des † Herrn K. Appenzeller, der schon früher der Anstalt 50,000 Fr. als Grundstein geder Anstalt schenkt hat.

- Ein von Hamburg ausgehender, von Gelehrten, Künstlern, Staatsbeamten und Philantropen unterstützter Aufruf will eine "Deutsche Dichter Gedächtnis-Stiftung" ins Leben rufen mit dem Zwecke, Jahr für Jahr die Volksbibliotheken insbesondere auf dem Lande und in kleinen Städten mit den Meisterwerken der Literatur zu versorgen und deren Verbreitung durch Herstellung gut ausgestatteter, billiger Ausgaben zu fördern, so weit die deutsche Zunge klingt. In der Schweiz: Beiträge an die Schweiz. Volksbank, Bern.

Insektenkasten

Gr. 30/40 cm. Guter Verschluss.

Sprachlehrer

sucht Ferien-Engagement für August und September. Offerten sub O F 929 an

Orell Füssli-Annoncen in Zürich. 10 V 4751



Haustrunk

bereitet sich jedermann aus dem seit 28 Jahren mit bestem Er-- Nächstes Jahr findet in folg eingeführten Original-Most-TO V 4821

> Preis der Portion für 150 Liter Fr. 3.50.

Kreuzlingen Ru). [O V 461] lieder, fünf neue, leichte für vierstimmigen Männerchor in handlichem Taschenformat. Preis 50 Cts.

t beziehen beim Komponi
lilhelm Decker, Kreuzling
(Thurgan). 10 v 4 Zu beziehe Wilhelm

Alkohol-, Nervenund Geisteskranke

finden fortwährend Aufnahme [OV 680] in der

Privat-Heil- und Pflege-Anstalt

..Friedheim"

Zihlschlacht (Thurgau). Dr. Krayenbühl, Spezialarzt.

Neue solide (H 8585 Y) [O V 473] Einsiedeln! Als hervorragende Sehenswürdigkeit

sei den Besuchern Einsiedelns, besonders Schulen, bestens

Eintrittspreis 1 Fr.

Schulen und Gesellschaften von 16 und mehr Personen geniessen

bedeutende Ermässigung. Das Panorama "Kreuzigung Christi" führt in einem kolossalen, naturwahren Rundgemälde die heilige Stadt Jerusalem und ihre weithin sichtbare Umgebung im Augenblicke, da Jesus am Kreuze stirbt, vor die Augendes Beschauers.

Wie werde ich energisch?

Durch die kostenlose Selbstbehandlung nach der Methode Durch die kostenlose Selbstbehandlung nach der Methode Liebault-Levy: Radikale Heilung von Energielosigkeit, Zerstreutheit, Niedergeschlagenheit, Schwermut, Hoffnungslosigkeit, Angstzuständen, Kopfleiden, Gedächtnisschwäche, Schlaflosigkeit, Verdaungs- und Darmstörungen und allgemeiner Nervenschwäche. Misserfolge ausgeschlossen. Broschüre mit zahlreichen Kritiken und Heilerfolgen auf Verlangen gratis. (09777B) [0 V 243]

Leipzig 219, Modern-Medizinischer Verlag.

J. Lenort, Breslau

Spezialfabrik von Unterrichtsmodellen für technische Lehranstalten. [O V 233]

& Sie befriedigende / finden Sie gewiss in den beim Papierhändler erhältlichen Probeschachteln zu je 50 Pfennig von

Probeschachtel Nr. 1 enthält 3 Dutzend Schul-Federn

Probeschachtel Nr. 2 enthält 2½ Dutzend Canzlei- u. Bureau-Federn. Probeschachtel Nr 8 enthält 21/2 Dutzend Buch- u. Noten-Federn.

Zur Reform unserer Zahlwort-Reihenfolge.

Herr Prof. Foerster, Direktor der Sternwarte zu Berlin, schreibt in den Mitteilungen der Vereinigung von Freunden der Astronomie und kosmischer Physik folgendes: "Von dem Bankbuchhalter Gustav von Erlach in Zürich ist auch bereits eine recht sinnreiche Untersuchung in betreff der vielen Rechnungsfehler ausgeführt worden, welche durch die Verschiedenheit der Reihenfolge des Aussprechens und des Hinschreibens der Ziffern, und zwar gerade bei geübten Rechnern, verursacht werden. Er wie man als Buchhalter Differenzen sucht,

welches im Verlage von E. Speidel in Zürich erschienen ist. Preis 50 Rappen.

Brauses Schulfedern Nr. 50 und 51 in Efund F-Spitze, sowie

Brauses Rundschriftfedern mit d. Fabrikstempel:



sind zufolge ihrer vorzüglichen Beschaffenheit bei billigem Preise als die empfehlenswertesten Federn für den Schulgebrauch zu bezeichnen.

Proben kostenfrei!
Brause & Co., Schreibfedernfabrik, Iserlohn.

Stellegesuch. Ein sehr tüchtiger

Sprachlehrer

Mathematiker, Zeichner und Kalligraph, früher in öffentl. und berühmten Privatlehranstalten der deutschen, französischen und italienischen Schweiz schon tätig, sucht sofort oder später Stelle.

Offerten sub O L 490 befördert die Expedition dieses Blattes. [O V 490]

Reallehrer

sprachlich - historischer Richtung, speziell Neuphilologe, sucht Stelle als Stellvertreter oder in einem Institut. Gef. Offerten sub O L 469 an die Expedition d. Blattes. [OV 469]

Hotel Adler beim Bahnhof.

Grosse Lokalitäten für Schulen und Gesellschaften.

Mittagessen, für Kinder 90 Cts., Gesellschaften Fr. 1.20. (H 1310 Lz) [O V 222]

和哈 **新加加**

Blätter-Verlag Zürich von E. Egli, Asylstrasse 68, Zürich V

Herstellung und Vertrieb von "Hülfsblättern für den Unterricht", die des Lehrers Arbeit erleichtern und die Schüler zur Selbsttätigkeit anspornen.

Variirte Aufgabenblätter (zur Verhinderung des "Abguckens") a) fürs Kopfrechnen pr. Blatt ½, Rp. b) fürs schriftl. Rechnen pr. Blatt l Rp. Probesendung (80 Blätter) à 60 Rp.

60 Rp.
Geograph. Skizzenblätter
(Schweiz, angrenzende Gebiete, euro-päische Staaten, Erdtelle) per Blatt 11/2 Rp. Probesendung (32 Blätter mit Couvert) à 50 Rp

Prospekte gratis und franko. Mit dem grössten Beifall auf-

genommen, von den Behörden bestens empfohlen:

I. und II. Serie von:

Werner: Verwertung der heimischen Flora für den Freihandzeichenunterricht. Ein mod., streng meth. angelegtes Vorlagenwerk in reichstem Farbendruck für allgemein bildende und gewerbl. Lehranstalten. [O V 234]

Zur näheren Orientirung beliebe man Prospekte oder Ansichtssen-dung zu verlangen von

H. Werner, Elbing, Innerer Georgendamm 9.

Orell Füssli, Verlag, versendet auf Verlangen gratis franko den Katalog Sprachbücher und Grammatiken für Schul- und Selbstunterricht

Max Ambergers Münchener Konzert-



Originalpreise. An Lehrer hohe Provision.
[O V 249]



Vorzügliche Zeichenbleistifte:

No. 291 "Helvetia" en détail 10 Cts. 180 "Dessin" 106 "Allers"

Joh. Gugolz

Zürich I: Wühre 9 (gegründet 1843),

Zürich III: Badenerstrasse 48.

Best empfohlenes Spezial-Geschäft für

Damen+Kleiderstoffe

jeder Art, farbig und schwarz

und Damen-Konfektion vom einfachen bis feinsten Genre. (Za 1094 g)

🥃 Stets reichhaltige und preiswürdige Auswahl in allen Saison-Neuheiten. 🚆

Gesucht

wird auf Anfang August ein tüchtiger (unverheir.) Lehrer für Handelsfächer und moderne Sprachen in ein Kna-Offerten mit beninstitut. Zeugn., Lebensl., Photogr. etc. sub O. L. 451 befördert die Exped. d. B. [OV 477]

Spezialitäten:

Echte Holländer-Cigarren und Sumatra - Kaffee

en gros und détail

empfiehlt bei billigsten Preisen in vorzüglicher Qualität Otto Muggli, Bahnhofstrasse, Winterthur,

Auswanderungsagentur des Norddeutschen Lloyd.

Grane and weisse Haare erhalten ihre frühere Farbe bei Ge-

auch von Mühlemanns Haar-Regenerator

Parfümerie Interlaken. Parfümerie Interlaken.

Das graue Haar geht nach und
nach in die frühere Farbe über.

— Dieser Regenerator ist zugleich
ein treffliches Schutzmittel gegen
Schuppen und Haarausfall.

Erfolg garantirt.

Prämiirt: silberne Medaille.

Man verlange Mühlemanns Regenerator.

Erhältlich in Fl. à Fr. 2.50 in den grösseren Coiffeur-Geschäften und beim Fabr. Parfümerie Mühlemann, Inter-laken. [OV 386]

Alfred Bertschinger

(vorm. J. Muggli) 52 Bleicherweg - ZÜRICH - Bleicherweg 52

Pianos, Flügel,

Harmoniums

in grösster Auswahl. Kauf, Tausch, Miete.

Abzahlung. Reparaturen.

Lange Garantie. Spezialpreise für die

Tit. Lehrerschaft. [O V 326]



Den Herren Lehrern bewilligen wir gerne monatl. Ratenzahlungen, sowie besondere Vorzugspreise.

GEBRÜDER HUG & Co.

Zürich Sonnenquai 26-28 Basel Obere Freie Strasse.

Man verlange unsere Kataloge!

BUDWEIS

PIANOS

[O V 558]

nur gute, solide Fabrikate von Fr. 675. - an bis zu den feinsten.

WIEN

Spezialität: Schulharmoniums mit 4 Oktaven, zu nur Fr. 110. - und Fr. 150. -

* Grosse Auswahl in Occasions-Instrumenten.

Kauf - Tausch - Miete (Mehrjährige Garantie) Stimmungen - Reparaturen

Bleistiftfabrik

Franziskaner Zürich

Alteste bayr. Bierhalle an der Stüssihofstatt.

Ausschank des Franziskaner Leistbräu. Echt Pilsener. Anerkannt feine Küche. Mittagessen à Fr. 1. — und 1.50,

Nachtessen à 1 Fr.

Der Besitzer: A. Ribi-Widmer.



mathemat.-mechanisches Institut

10 V 7761 Aarau.

18 Medaillen.

Billige Schul-Reisszeuge Preiscourante gratis und franko.

Minderwertige Nachahmungen unserer mathematischen Instrumente und deren Verkauf unter unserm Namen, ver-anlassen uns, sämtliche Zirkel und Ziehfedern mit unserer gesetzlich geschützten Fabrikmarke zu stempeln. Wir bitten genau auf diese Neuerung zu achten.

Die auf allen Weltausstellungen mit dem ersten Preise ausgezeichnete

Nº 218 334

Schulfedern

amtlich geprüft und empfohlen aus der ersten und ältesten deutschen Stahlfederfabrik

[O V 441]

1 Mark d. Gross

Alle besseren Papierhandlungen der Schweiz halten Stifte von L. & C. HARDTMUTH

gegründet im Jahre 1790

empfiehlt ausser den als anerkannt besten Zeichenstiften Marke "Keh-i-Noor" noch ihre feinen und besonders mittelfeinen Zeichenstifte, für Primar-, Sekundar- und höhere Schulen sehr geeignet, und sendet auf Verlangen an die Tit. Schulbehörden, HH. Zeichen-Professoren und -Lehrer Gratie-Muster ihrer Stifte, damit diese einer Prüfung und Vergleichung unterzogen werden können.

auf Lager.

10. V 265